

# Bartleby

nach Herman Melville  
von Christoph Fellmann

UA: 30.12.2010, Zwischenbühne Horw

Personen

Edwards, Kanzleichef  
Turkey, Mitarbeiter  
Nippers, Mitarbeiter  
Bartleby, Mitarbeiter  
Polizist, Psychiater

## 1

Prolog

POLIZIST  
Suchen Sie den stummen Mann?

EDWARDS

POLIZIST

EDWARDS  
Stumm.

POLIZIST  
*nickt zu Bartleby.*

EDWARDS  
Bartleby.

BARTLEBY

EDWARDS  
Bartleby.

BARTLEBY

EDWARDS  
Bartleby. *Wie... Pause. Was... also. Pause. Verstehen Sie.*  
Ein Gefängnis ist kein so trauriger Ort, wie man denken  
könnte.

POLIZIST  
*weint.*

EDWARDS  
Sehen Sie, Bartleby. Hier wächst Gras. Und da ist der  
Himmel.

*Pause.*

POLIZIST  
Ist das Ihr Freund?

EDWARDS  
Nein.

POLIZIST  
Fragen Sie ihn, ob er heute auch nicht essen will.

EDWARDS  
*zu Bartleby, fasst seine Hand an.*

POLIZIST  
Lebt einfach, ohne zu essen.

EDWARDS  
Nein. *schliesst Bartleby die Augen.*

POLIZIST  
Schläft einfach.

EDWARDS  
Ja.

## 2

*Talk Talk, «Inheritance»*

Ten as one  
On the breeze they flow

When it gets my heart out  
When it gets my heart out

Nature's son  
Don't you know where life has gone  
Desperately befriending the crowd  
How we learn to linger on  
Head in sand  
Expecting the dour

Heaven bless you in your calm  
My gentle friend  
Heaven bless you.

## 3

*In der Kanzlei. Die Mitarbeiter treffen ein und beginnen zu arbeiten.*

EDWARDS

TURKEY  
Sagen Sie's ihnen.

NIPPERS  
Jetzt wollen sie es wissen, wo Sie davon angefangen haben.

EDWARDS  
... Ich möchte lieber ni ...

TURKEY, NIPPERS  
Chef!

EDWARDS  
Es ist... Ich weiss nichts über Bartleby. *Pause.* Sind Sie schon einmal getaucht? Tief, richtig tief, dahin, wo man nichts mehr sieht und hört? *Pause.* Ich kann Ihnen nicht sagen, warum er so war. *Pause.* Nur, wie es war. Aber das ist nicht viel, tut mir leid. Sind Sie schon einmal übers Meer gefahren ...

NIPPERS  
*knackt eine Nuss.*

EDWARDS  
... in einer Nussschale? *lächelt.*

NIPPERS  
Ha ha.

EDWARDS  
Ja ja. *Pause.* Dann. Also. Wir sind hier an der Wall Street, in meiner Kanzlei. Meine seit zwanzig Jahren ausgeübte Berufstätigkeit hat mich in ungewöhnlich enge Berührung gebracht mit einer interessanten, aber auch etwas merkwürdigen Gattung von Menschen. Ich meine die Aktenkopisten. Oder Schreiber, wenn Sie so wollen.

*beobachtet seine Mitarbeiter bei ihrer Arbeit. Turkey arbeitet ruhig und konzentriert. Nippers arbeitet nervös und hastig und richtet, leise fluchend, ständig seinen Arbeitsplatz neu aus.*

EDWARDS  
Ich bin ein Mann – wenn ich ein paar Worte über mich sagen darf oder soll –, der seit Jugend zutiefst von der Überzeugung durchdrungen ist, dass die bequemste Lebensweise die beste darstellt. Obwohl ich einem Beruf angehöre, für den eine manchmal bis zur Turbulenz gehende Tatkraft typisch ist, habe ich es nie geduldet, dass diese Tatsache meinen Frieden beeinträchtigt hätte. Ich bin einer jener ehrgeizlosen Anwälte, die in der kühlen Stille einer behaglichen Zufluchtsstätte recht einträglich Geschäfte mit den Wertpapieren und den wertlosen Wertpapieren anderer Leute unternehmen.

TURKEY  
Sein grösster Vorzug ist die Vorsicht, der nächste Planmässigkeit. *grinst.*

EDWARDS  
Das ist Turkey. Der höflichste, verlässlichste und ehrerbietigste Mensch, den man sich vorstellen kann. Vormittags.

*Nippers versucht, mit einem gefalteten Löschpapier seinen Stuhl in die ideale Höhe zu bringen.*

NIPPERS  
Mist! Verflucher...

EDWARDS  
Nippers!

NIPPERS  
Ja, verdammt!

EDWARDS  
Das ist Nippers. Ich hielt ihn stets für das Opfer zweier böser Mächte – des Ehrgeizes und der Verdauungsstörung. Die Natur selbst schien sein Weinhändler gewesen zu sein und ihn bei der Geburt so gründlich mit einem reizbaren Branntweincharakter ausgestattet zu haben, dass jede spätere Zecherei sich erübrigte.

*Nippers steht auf, packt sein Pult und verrückt es «unter grimmigen und mahelnden Bewegungen auf dem Boden, als wäre der Tisch ein verstocktes, selbständig handelndes Wesen, das es darauf absah, ihm Verdruss zu bereiten».*

NIPPERS

Du überhebliches kleines Drecks Möbel! Warte, ich...!

TURKEY

Scheisse!

*Stille. Dann arbeiten beide weiter. Während sich Nippers langsam beruhigt und konzentriert zu arbeiten beginnt, hackt Turkey wild und aggressiv auf die Tastatur.*

TURKEY

Dieser Idiot! Was erlaubt der sich, na warte, dir werd' ich eine Korrespondenz reinhauen, die sich gewaschen hat, du lausiger Stempelkissenfurzer!

EDWARDS

Hab ich Ihnen schon gesagt, dass sich ihre Launen abwechselten wie Wachposten? Wenn sich am Mittag die nervöse Gereiztheit bei Nippers allmählich beruhigte, neigte Turkey im Verlauf des Arbeitstages zu einer, wie soll ich sagen: voreiligen Redeweise.

*Turkey beschleunigt die Arbeit, wird dann langsamer und schläft ein.*

NIPPERS

Schön.

EDWARDS

Turkey.

TURKEY

EDWARDS

Turkey!

TURKEY

Ja.

EDWARDS

Turkey, mein Treuer. Haben Sie sich schon einmal überlegt, kürzer zu treten?

TURKEY

Mit Verlaub, Sir...

EDWARDS

Jetzt, da Sie älter werden, wäre es vielleicht angezeigt, jeweils nach Mittag in Ihre Wohnung zurückzukehren und sich bis zur Teestunde auszuruhen?

TURKEY

Mit Verlaub, Sir, ich betrachte mich als Ihre rechte Hand. Am Vormittag ordne ich meine Kolonnen nur und lasse sie aufmarschieren; am Nachmittag jedoch stelle ich mich an ihre Spitze und greife den Feind mutig an. So!

EDWARDS

Aber die Fehler, Turkey.

TURKEY

Der Einwand ist richtig. Aber das Alter ist achtbar, selbst wenn es Fehler macht. Mit Verlaub, Sir, wir werden beide alt.

EDWARDS

Ich sah ein, er liess sich nicht zum Gehen überreden. Also entschloss ich mich, ihn zu behalten.

## 4

*Arbeit. Bartleby erscheint in der Tür.*

EDWARDS

Nun hatte ich kürzlich ein Beisitzeramt übernommen. So dass meine ursprüngliche Tätigkeit – die eines Notars für Grundbesitzübertragungen, Forschers nach Eigentumsurkunden sowie Verfassers schwer verständlicher Dokumente aller Art – durch zahlreiche neue Arbeiten erweitert wurde. Also gab ich eine Anzeige für... – Bartleby! Da sind Sie ja.

BARTLEBY

EDWARDS

Bartleby, das ist Turkey, das ist Nippers.

TURKEY, NIPPERS

Erfreut.

BARTLEBY

Wo kann ich Platz nehmen.

*Edwards holt ihm das dritte Pult.*

EDWARDS

Bitte. – Ja, dann freue ich mich und wü...

BARTLEBY

Danke. Wenn ich jetzt bitte in Ruhe arbeiten könnte.

EDWARDS

Ja. Pause. Bestimmt.

*Arbeit. Nippers beruhigt sich, Turkey dreht auf. Ev. die exakt gleiche Arbeitsszene wie in 1.*

EDWARDS

Als ob er seit langem nach etwas zum Kopieren hungerte, schien er sich an meinen Akten vollzufressen.

*Nippers und Turkey mit ihren Pulten ab. Bartleby bleibt, arbeitet durch: wie ein Uhrwerk, aber stumm, bleich, mechanisch.*

EDWARDS

Er kopierte bei Sonnen- und bei Kerzenlicht. Ich hätte grosse Freude an seinem Eifer gehabt... Aber... Sie sehen es ja selbst.

*Bartleby arbeitet. Musik.*

*Licht. Nippers und Turkey zurück. Arbeit. Ev. die exakt gleiche Arbeitsszene wie in 1. Irgendwann legt Bartleby seinem Chef eine kopierte Arbeit hin.*

EDWARDS

Danke. Sie können noch einen Augenblick bleiben. Nippers!

NIPPERS

Ja.

EDWARDS

Lassen Sie uns die Kopie prüfen.

**NIPPERS**  
Gern.

**EDWARDS**  
*gibt die Kopie an Nippers, das Original an Bartleby. Pause.*  
Bartleby?

**BARTLEBY**

**EDWARDS**  
Sie lesen das Original, bitte, von vorne.

**BARTLEBY**

**EDWARDS**  
Jetzt.

**BARTLEBY**  
Ich möchte lieber nicht.

*Leichte Unschlüssigkeit.*

**EDWARDS**  
Ähem, ja, bitte.

**BARTLEBY**  
Wie gesagt, ich möchte lieber nicht.

**EDWARDS**  
Möchte lieber nicht.

**TURKEY, NIPPERS**

**EDWARDS**  
Was soll das heissen, sind Sie verrückt geworden? Sie sollen mir helfen, dieses Blatt hier zu vergleichen. Nehmen Sie es!

**BARTLEBY**  
Lieber nicht.

*Grosse Unschlüssigkeit.*

**EDWARDS**  
Turkey? *Pause.* Turkey!

**TURKEY**  
Ja, verdammt! Was ist denn jetzt schon wieder los bei euch Paragrafendünnscheissern!

*Unschlüssigkeit.*

**EDWARDS**  
Nippers, nehmen Sie das Original. Ich lese die Kopie. *Pause.* Hätte ich ihn entlassen sollen?

**NIPPERS**

**EDWARDS**  
Ich hätte es getan, Nippers. Wäre etwas im gewöhnlichen Sinne Menschliches an ihm gewesen, ich hätte es getan.

# 5

*Talk Talk, «Life's What You Make It»*

Hey, life's what you make it  
Celebrate it  
Anticipate it  
Yesterday's faded  
Nothing can change it  
Life's what you make it

Everything's all right  
Life's what you make it  
Everything's all right  
Life's what you make it  
Everything's all right